

Anpassbericht | HG Versorgung, AKUSTIK

Beim ersten Öffnen dieser Maske aus dem Vorgang werden alle dort hinterlegten ausgewählten Hörgeräte und Otoplastiken, also letztlich angepassten, Hörgeräte eingetragen. Die Seriennummern von Hörgeräten werden in den Anpassbericht übernommen. Bei Simulationsgeräten steht dabei Artikelname vor der Seriennummer. Der Anpassbericht wird initial mit zwei Messungen angeboten, 'Ohne Störschall' und 'Mit Störschall'. Weitere Messungen können über die Funktionsleiste per 'Mehr-Menü' hinzugefügt werden.

Wichtig

In der Filialverwaltung von AMPAREX sollte der Haken bei [Bei binauraler Versorgung werden Vergleichsgeräte im Anpassbericht in einer Zeile angegeben] gesetzt sein.

Hinweis

Die neuen Anforderungen aus den Hilfsmittelrichtlinien zur Überprüfung des Ergebnisses der Hörhilfenversorgung machen auch Änderungen in der Erstellung des Anpassberichts in AMPAREX notwendig. Die geforderte zweite Testreihe bewirkt, dass die Ergebnisse der Freifeldmessung nicht mehr in 5 % Schritten, sondern in 2,5 % Schritten angegeben werden können. Zudem ist sowohl eine Messung mit und eine ohne Störschall erforderlich.

Daher wird beim Anlegen des Anpassberichts gleich eine weitere Eingabemöglichkeit für die Messwerte angelegt. Damit der Anpassbericht nach Vorgaben der Kostenträger ausgefüllt werden kann, geben sie die Werte der Messung mit Störschall zuerst ein. Die zweite Eingabemaske wird dazu mit einem Störschall von 0dB angelegt. Die Werte werden auf der ersten Seite des Anpassberichts unter Freifeldmessung eingetragen.


Achtung

In der Praxis hat sich gezeigt, dass die Rückseite des Formulars 'Muster 15' nicht mehr benötigt bzw. nicht mehr bedruckt wird. Der Reiter 'Muster 15' zum Bedrucken der Rückseite der Verordnung (Muster 15) wird daher nicht mehr benötigt und wurde entfernt.


Funktionsleiste

Icon /Symbol	Beschreibung
	Weitere, dem Vorgang hinzugefügte Hörgeräte werden beim nochmaligen Öffnen des Anpassberichts nicht übernommen, diese müssen über diese Schaltfläche (Neuladen) gezogen werden. Die endgültig angepassten Hörgeräte müssen im Vorgang ausgewählt werden (Auswahlhaken in Spalte gesetzt).

Anpassbericht | HG Versorgung, AKUSTIK



Möglichkeit, weitere Freifeldmessungen einzugeben (Mehr Weitere Messwerte hinzufügen). Hierbei werden weitere Reiter mit den gleichen Feldern der Hauptwerte erstellt. Geben Sie nach dem Erstellen eine Beschreibung für den Reiter ein. Reiter, welche zu viel erstellt wurden, können wieder gelöscht werden.

**Info**

Die Zeichen eines neuen Reiters sind auf 50 alphanumerische Zeichen begrenzt.

- *Freifeldmessung DIN 45621*: Freiburger Sprachtest Standardtest auf der linken Seite nach DIN 45621 (siehe auch: [Wikipedia](#)).
- *OLSA / GÖSA*: OLSA = Oldenburger Satztest (siehe auch: [Wikipedia](#)) bzw. GÖSA = Göttinger Satztest (siehe auch: [Wikipedia](#)).

Die Anpassungen des Anpassberichts hinsichtlich der seit dem 17.02.2017 geltenden Hilfsmittelrichtlinie stellen - bis offiziell ein neues Dokument 'Anpassbericht' vorliegt - eine Minimallösung dar. Da die Auswahl des Störschallpegels im Anpassbericht unter dem Reiter 'Hauptwerte' erfolgt und dort auch die Kopfdaten der Tabelle der vergleichenden Anpassung steuert, haben wir uns entschieden, dass:


- unter dem ersten Reiter (Hauptwerte) die Ergebnisse der Messung im Störschall und
- unter dem Reiter (weitere Messung) die der Messung ohne Störschall eingetragen werden.

Weiter werden die Werte aus dem Reiter 'Hauptwerte' beim Druck auf der zweiten Seite unter 'Bemerkungen', die der 'weitere Messung' auf der ersten Seite unter Punkt 10 (Freifeldmessungen (65 dB, 1 m Abstand) DIN45621) ausgegeben

Maskenbeschreibung

Kopfdaten

Nehmen Sie hier die grundsätzlichen Eintragungen zur darzustellenden Versorgung vor. Diese werden, so weit bekannt, von AMPAREX initial befüllt.

Feld	Beschreibung
Datum	Hinterlegen Sie hier das Erstellungsdatum des Anpassberichts. Initial das Datum des ersten Aufrufs des Anpassberichts.
Versorgungsart	Tragen Sie die Versorgungsart zum Hörgerät ein. Diese wird in der Regel von der Eigenschaft des ausgewählten Hörsystems automatisch befüllt. Die Versorgungsart selber muss am Artikel als Eigenschaft hinterlegt sein.
Messung	<p>Wählen Sie die zur Versorgung gehörende Messung aus. Standardmäßig wird die aktuellste Audiometrie ausgewählt.</p> <div>Hinweis<p>Sollte zum Zeitpunkt der Erstellung des Anpassberichts noch keine Audiometrie vorliegen oder zu einem späteren Zeitpunkt eine Aktualisierung erfolgen, wird dies nicht automatisch in den Anpassbericht übernommen. Diese muss manuell unter Messung ausgewählt werden.</p></div>
Cros/Bicros	Tragen Sie hier die den angepassten Hörgeräten entsprechenden Angaben ein.
Bauform	Die Bauform selber ist eine Eigenschaft und kann unter Stammdaten Eigenschaften Artikel Bauform - ergänzt werden. Die Bauform selber muss am Artikel als Eigenschaft hinterlegt sein.
Vorlage	Für Kostenträger, welche auf einen von der üblichen Darstellung abweichenden Anpassbericht bestehen, kann hier die korrekte Vorlage gewählt werden. Diese Festlegung bleibt auf Dauer für diesen Anpassbericht erhalten und gilt ausschließlich für diesen. Initial wird hier der Standard Anpassbericht gezogen.

Otoplastik

Die Änderungen, die hier gegebenenfalls von Ihnen vorgenommen werden, beziehen sich ausschließlich auf diesen Anpassbericht. Die im Vorgang zum ausgewählten Hörsystem hinterlegte Otoplastik, wird in das entsprechende Feld dieses Bereiches eingetragen. Wenn gewünscht, kann hier eine manuelle Eingabe direkt im Feld erfolgen.



Achtung

Wurde eine andere Otoplastik nachträglich eingefügt oder in den Hörsystemen abgeändert, muss der Anpassbericht zuvor in der Vorgangsübersicht gelöscht und neu erstellt werden oder eine manuelle Anpassung erfolgen.

Freifeldmessungen



Anpassbericht | HG Versorgung, AKUSTIK

Schaltfläche	Beschreibung
Aus Audiogramm	Nehmen Sie hier die entsprechenden Eintragungen vor bzw. holen Sie sich die Daten aus dem letzten Audiogramm über diese Schaltfläche.
Beschreibung	Möglichkeit die Bezeichnung der Reiter (z. B. 'Ohne Störschal', 'Mit Störschal' und weitere) anzupassen.

Vergleichende Anpassung

Die Änderungen, die hier gegebenenfalls von Ihnen vorgenommen werden, beziehen sich ausschließlich auf diesen Anpassbericht. Wählen Sie zum Beispiel andere als im Vorgang hinterlegte Hörsysteme, so erhalten diese dadurch keinen Vorgangsbezug. Auch die Seitenzuordnung kann hier für die Ausgabe auf dem Druckstück 'Anpassbericht' geändert werden.

Innerhalb der Tabelle 'Vergleichende Anpassung', können die einzelnen Felder direkt in der Tabelle nach bearbeitet werden. Diese Nachbearbeitung bezieht sich ausschließlich auf diesen Anpassbericht und ändert ggf. die Daten des Hörsystems nicht im Vorgang bzw. nicht in den Hörsystemen des Kunden.

Feld	Beschreibung
EAF	Soll die vergleichende Anpassung eigenanteilsfrei sein, muss in der Spalte in dem Feld dieses entsprechend markiert werden.
SVS	Eingabe der Sprachverständigungsschwelle als numerischer Wert in dB.
Neu	Über diese Schaltfläche fügen Sie dem Anpassbericht (der vergleichenden Anpassung) ein weiteres Hörsystem ohne Vorgangsbezug (also durchaus auch ein mittlerweile an einen anderen Kunden verkauftes Hörsystem) hinzu.
= Lösc hen	Diese Schaltfläche entfernt das markierte Hörsystem aus dem Anpassbericht, ohne dessen Vorgangsbezug zu ändern.
Neul aden	Wurde, nach dem der Anpassbericht erstellt wurde, ein weiteres Hörsystem dem Vorgang zugewiesen, kann dieses nachgezogen werden.
 	Mit dieser Schaltfläche verschieben Sie die markierte Position aus der Tabelle 'Vergleichende Anpassung' innerhalb des Anpassberichts.

Lautsprecherposition (Österreich)

Feld	Beschreibung
Lautsprecher	Auswahl der Position 0°/180°
Frei	Frei Eingabe ist auf 50 Zeichen begrenzt